

**Fragen- und Antragsliste der CDU Fraktion zum Haushaltsplanentwurf 2023**

Lfd. Nr.	Seite HHPL	Antrag von Fraktion	vom/ DS-Nr.	Prod.-ber.	Produkt	Pos.	Kostenarten-gruppe	Antragsinhalt	Zuständ. FD	Stellungnahme Kreisausschuss	Veränd. Aufwand	Veränd. Ertrag
1	31	CDU		03/60	PB 3/60			In diesem Produktbereich ist für Schulen ein Mehraufwand für Energie von 3.938.860 € ausgewiesen. Nach Verlautbarungen der Bundesregierung und der Kommunalen Spitzenverbände soll die Strom- und Gaspreisbremse auch für den kommunalen Bereich gelten. Ist der Planansatz unter diesem Gesichtspunkt zutreffend?	I.7	Nach Auskunft des EDZ ist ggf. mit Entlastungen zu rechnen, aber diese müssen erst noch von Bundestag und Bundesrat verabschiedet werden. In der Kalkulation des EDZ vom September 2022 konnte dieser Faktor zutreffenderweise noch nicht berücksichtigt werden - aktuell ebenfalls nicht wegen der fehlenden Gesetzesgrundlage.		
2	41	CDU			PB 05			Der Zuschussbedarf für Soziale Leistungen steigt um 8.374.830 € auf 46.294.012 €. 1. Worauf ist dies zurückzuführen? 2. Werden diese Kosten vom Bund erstattet?	II.K	1. Der Zuschussbedarf erhöht sich maßgeblich durch Erhöhung der Transferaufwendungen, Mietaufwendungen und Personalaufwendungen. 2. Für die Aufwendungen wurden die entsprechenden Erträge der Bundes- und Landeserstattung angepasst, jedoch ist eine vollständige Erstattung nicht vorgesehen.		

3	45	CDU				12-3320-30	<p>Im Kreisstraßensanierungsprogramm sind 3.814.000 € geplant. Das sind 2.414.000 € mehr als im Ansatz 2022. Welche Kreisstraßen sollen saniert werden?</p>	IV.3	<p>Folgende Maßnahmen sind im Rahmen des Kreisstraßensanierungsprogramms im Haushaltsplan 2023 angesetzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- K 641 Rauenthal -B260</li> <li>- K 642 Ausbau OD Eltville</li> <li>- K674 Wisper</li> <li>- K683 Unterdorf</li> <li>- K715 Bermbach</li> <li>- K984 I.BA OD Marienthal</li> <li>- K984 I.2.BA OD Marienthal</li> <li>- K984 II.BA Marienthal-Johannisberg</li> <li>- Bohrprogramm für Bauprogramm</li> </ul> <p>Es ist in Maßnahmen zu differenzieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bei denen Bautätigkeiten erfolgen wird und</li> <li>- solche, bei denen im „nur“ vorbereitende Maßnahmen durchgeführt werden.</li> </ul> <p>Maßnahmen mit Bautätigkeit sind auf der:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- K 641 Rauenthal-B260</li> <li>- K 674 Wisper</li> <li>- K 683 Unterdorf</li> <li>- K 715 Bermbach</li> <li>- K 984 I.BA OD Marienthal (zw. Kreuzungsbereich K 630 bis Einfahrt „Am Rosengärtchen“)</li> <li>- K 984 I.2.BA OD Marienthal (zw. Einfahrt „Am Rosengärtchen“ und Einfahrt „Hubertusweg“) zur Durchführung geplant.</li> </ul>		
4.	137	CDU		1	ORG	15	<p>In dieser Position sind u.a. 60.000 € enthalten für Nutzungsentschädigung an Konzessionsnehmer Cafeteria. Wofür wird das gezahlt und auf welcher Basis?</p>	I.2	<p>Es handelt sich hierbei um eine monatliche Nutzungsentschädigung in Höhe von 5.000,-- € als Ausgleich für die Übernahme der Betriebskosten des Konzessionsnehmers der Cafeteria an dessen firmeneigener Produktionsstätte in Bad Schwalbach-Heimbach.</p> <p>Die Zahlung erfolgt auf der Grundlage des KA-Beschlusses vom 06.12.2021 (TOP B.6, DS XI/260).</p>		

5	208	CDU		3	SchulA	15		In dieser Position sind u.a. 25.000 € enthalten für die Erstellung eines Medienentwicklungsplans für alle Schulformen. Was ist hier vorgesehen, wie soll der Plan erstellt werden, wer soll den Plan erstellen?	1.7	Hierzu gibt es noch keine konkreten Planungen, zunächst sollen die Ergebnisse aus den SBS-Sondersitzungen zur Erstellung eines kreisweiten Schuldigitalisierungskonzeptes abgewartet werden.		
6	208	CDU		3	SchulA	18		In dieser Position sind u.a. 60.000 € enthalten für Beratungsleistungen für Schulentwicklungskonferenzen und Fortschreibung Schulentwicklungsplan Was ist hier konkret vorgesehen; wer soll die Beratungsleistungen erbringen?	1.7	Die Mittel sind für externe Beratungs- und Unterstützungsleistungen vorgesehen, falls in 2023 die Fortschreibung der Schulentwicklungspläne erfolgen soll. Anzumerken ist, dass der Markt für solche Leistungen sehr überschaubar ist.		

7	375	CDU			8	RhgS	15	<p>In dieser Position sind 115.500 € für das Rheingau Stadion in Geisenheim als Betriebskostenanteil enthalten. Offenbar existiert dazu ein Vertrag aus dem Jahr 1964, wonach außer dem Betriebskostenanteil auch Sanierungsmaßnahmen vom RTK anteilig zu finanzieren sind. Womit wird die Kostenbeteiligung des Kreises am Rheingau Stadion begründet?</p> <p>In diesem Zusammenhang ergeben sich Fragen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bei welchen Sportplätzen in den Städten und Gemeinden des Kreises zahlt der RTK ebenfalls Betriebskostenanteile und Sanierungskosten?</li> <li>2. Bei welchen Sportplätzen im RTK zahlt der Kreis Nutzungsgebühren für den Schulsport?</li> </ol>	1.7	<p>Die Stadt Geisenheim und der RTK sind je zur Hälfte Eigentümer des Rheingau-Stadions und tragen somit gleichermaßen die Betriebs- und Investitionskosten der Sportanlage. Grundlage dafür ist der Vertrag aus dem Jahr 1964.</p> <p>Auch beim Stadion Obere Aar in Taunusstein-Hahn zahlt der Kreis anteilige Personal-, Betriebs- und Investitionskosten gemäß einer Vereinbarung mit der Stadt Taunusstein.</p> <p>Gebühren für die Nutzung von Sportplätzen für den Schulsport zahlt der RTK nicht. In der Vergangenheit wurden aber Investitionszuschüsse für Sanierungsmaßnahmen an Sportplätzen gewährt, wenn berechnete schulsportliche Interessen vorlagen, so z. B. bei der Generalsanierung der Sportanlage im Heimbachtal in Bad Schwalbach.</p>		
---	-----	-----	--	--	---	------	----	--	-----	--	--	--

## Fragen- und Antragsliste der Fraktionen zum Haushaltsplanentwurf 2023

## Bündnis 90/ Die Grünen

Lfd. Nr.	Seite HHPL	Antrag von Fraktion	vom/ DS-Nr.	Prod.-ber.	Produkt	Pos.	Kostenarten-gruppe	Antragsinhalt	Zuständ. FD	Stellungnahme Kreisausschuss	Veränd. Aufwand	Veränd. Ertrag
1	88	Grüne		1	KA	18	Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich Tätige	Woraus ergibt sich die Reduzierung von 90.000 auf 76.250 €?	I.KR	Die Kürzung der Mittel orientiert sich am Rechnungsergebnis 2021.		
2	88	Grüne		1	KA	18	Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich Tätige	Reicht die Erhöhung um 7.000€, wenn das Leistungsangebot des RTK online verfügbar sein muss? Womit wird der erhöhte Bedarf für den Bereich Öffentlichkeit gerechtfertigt?	PRE	Der Ansatz für die Digitalisierung der Verwaltung wird auf den Seiten 99-101 (Produkt DI) dargestellt und beläuft sich auf 163.080€.		
3	96	Grüne		1	KR	15	Kosten Jahrbuch, Beratung Social Media	Warum verdoppeln sich die Kosten von 16.000 auf 32.000 €?	PRE	Die Verdoppelung errechnet sich aus der Fortschreibung von Corporate Identity und Corporate Design sowie aus einem Betrag für die Umsetzung der neuen Homepage des RTK.		
4	104	Grüne		1	BE	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Hält die Verwaltung den kleinen Budgetansatz für ausreichend?	FLB IV	Ja. Der Ansatz i.H.v. 1.000 EUR ist in Abstimmung mit den ehrenamtlichen Beauftragten für Menschen mit Behinderungen für das erste Jahr mit Planansatz gewählt worden. Die einzelnen Maßnahmen, die im Zuge der weiteren Öffentlichkeitsarbeit entwickelt und umgesetzt werden, können in künftigen Jahren einen höheren Bedarf bedeuten.		
5	108	Grüne		1	CO	18	Beitrag an Hess. u. Dt. Landkreistag	Warum bleibt der Ansatz trotz der Beitragserhöhung gleich bei 130.000 €?	CO	für 2023 wird eine geringfügige Beitragserhöhung erwartet, die aber nicht zu einer Ansatzerhöhung führt. Es handelt sich hier somit um einen redaktionellen Fehler. (Beitrag 2022 in Summe 123.526,00 €)		
6	108	Grüne		1	CO	18	Mitgliedsbeiträge	Bei dem Beitrag für den Landkreistag ist vermerkt, dass die sich die Beiträge erhöhen. In der Position sind die Kosten i.H.v. 130.000 € unverändert.	CO	siehe oben.		
7	112	Grüne		1	REV	2 und 18	Prüfungsgebühren RPA	Wodurch steigen die Ausgaben so deutlich und dann im Nachgang auch die Einnahmen?	REV	Zwecks Aufarbeitung von Rückständen und Kompensation von personellen Vakanzen ist eine verstärkte Beauftragung Externer vorgesehen und unvermeidlich. Gemäß der vom Kreistag am 24.5.2022 beschlossenen neuen Gebührensatzung trägt der RTK aus Gründen der Gleichbehandlung der Kommunen die Differenz der stark unterschiedlichen Gebührensätze zwischen externer Beauftragung und Prüfung durch Kreis-Personal. Siehe hierzu auch die Erläuterungen im Entwurf des Haushaltes 2023 zum Produkt Revision zu Pos. 2 und 18.		
8	136	Grüne		1	ORG	14	Schutzkleidung für alle Beschäftigten, Arbeitsschutzmittel	Warum verdoppelt sich der Ansatz von 40.000 auf 80.000 €?	1.2	Neben den jährlichen Pauschalen für Schutzkleidung, die im Rahmen des Arbeitsschutzes in einer „Dienstvereinbarung Schutzkleidung“ einem festgelegten Personenkreis zusteht, sind hier nun auch die Corona-bedingten Ausgaben für die Beschäftigten enthalten (Schnelltests, Desinfektionsmittel, Spuckschutzwände, etc.).		

9	136	Grüne		1	ORG	17	Miete für Kopierer	Warum erhöht sich der Ansatz von 20.000 auf 50.000 €?	I.2	Im Januar 2023 erfolgt ein Austausch der bisherigen Multifunktionsgeräte (Kopierer, Scanner, Drucker und Fax). Es handelt sich hierbei generell um etwas teurere Farbgeräte (bisher überwiegend schwarz-weiß Geräte). Dadurch kann zukünftig jedoch der Kauf von Farbdruckern reduziert werden. Außerdem sind die Betreuungskosten für die Geräte gestiegen, da die Ekom21 nun auch die regelmäßigen Firmware-Updates durchführt, um die Datensicherheit zu gewährleisten.		
10	137	Grüne		1	ORG	15	Einlasskontrolle Verwaltungsgebäude (Sicherheitsdienst)	Um welchen Sicherheitsdienst handelt es sich und warum sinken die Kosten so drastisch von 300.000 € auf 120.000 €?	I.2	Der Zutritt zu den Verwaltungsgebäuden der Kreisverwaltung ist aus Sicherheitsgründen nur noch nach Terminvereinbarung möglich. Die hierzu erforderlichen Eintrittskontrollen werden im Kreishaus durch die Wach- und Schließgesellschaft und in der Tannenwaldresidenz durch die Firma Secure 24 durchgeführt. Die externen Einlasskontrollen wurden in den Außenstellen in Rüdeshelm und Idstein im Laufe dieses Jahres komplett eingestellt und an mehreren Eingängen des Kreishauses wurden die externen Kontrollen bereits im laufenden Jahr reduziert und teilweise von eigenem Personal durchgeführt. Ab Januar 2023 wird angestrebt die Beauftragung externer Sicherheitsdienste weiter zu reduzieren.		
11	140	Grüne		1	HR	11	Stellenausschreibungen	Warum steigt der Ansatz so stark von 20.000 auf 101.500 €?	I.3	Aufgrund der bestehenden Personalgewinnungsprobleme infolge des Fachkräftemangels sollen zukünftig zwecks Deckung des Personalbedarfs neben der Veröffentlichung auf der Homepage sowie über Interamt wieder vermehrt Ausschreibungen in fachspezifischen Printmedien sowie in Portalen erfolgen. Ausgehend von 150 Ausschreibungen im Jahr und bei Veröffentlichung von 30 % über ein Portal sowie 20 % in den Printmedien ergibt sich der Erhöhungsbetrag. Grundsätzlich werden alle Ausschreibungen über das Interamt veröffentlicht und nur ca. 50% zusätzlich über die oben genannten Kanäle.		
12	149	Grüne		1	EDV	15	Wartungskosten EDV, Email (Antivirenprogramm)	Warum entfällt der Ansatz?	I.6	Das Lizenzmodell wurde Ende 2021 geändert. Der Wartungszyklus beträgt jetzt 3 Jahre (vorher 1 Jahr). Ansatz erst wieder für 2024 notwendig.		
13	150	Grüne		1	EDV	15	Wartungskosten EDV, Speicher-verwaltung Windowscluster	Was ist das und warum entfällt der Ansatz?	I.6	Es handelt sich um Lizenzwartung (Data Core). Durch Outsourcing des eAkte-Betriebes zu ekom21 entfällt die geplante Erweiterung und damit der Ansatz.		
14	176	Grüne		2	Verk	18	Externe Begleitung Weiterentwicklung Serviceangebote	Was erklärt den neuen Ansatz von 10.000 €?	III.6	Es soll eine externe Begleitung bei der Weiterentwicklung des Servicenangebotes der Fahrerlaubnisbehörde sowie der Zulassungsbehörde erfolgen.		
15	180	Grüne		2	Zul	15	Aufwendungen für Fremdleistungen von priv. Unternehmen	Ist das ein Mehraufwand oder wird Aufwand nur anders verbucht? Falls das zweite zutrifft, an welcher Stelle findet sich die korrespondierende Ertragsposition, die an die Stelle der direkten Verrechnung tritt?	III.6	Bruttoveranschlagung ab 2023 aufgrund der Änderungen des Umsatzsteuerrechtes. Die korrespondierende Ertragsposition ist in den Verwaltungsgebühren enthalten.		

16	188	Grüne		2	VS	2	Verwaltungsgebühren	Aufgrund welcher Annahmen wurde der Ansatz von 104.000 auf 94.000 € reduziert?	IV.4	<p>Der Betrag von 94.000 € setzt sich zusammen aus</p> <p>75.000 € Gebühren nach HVvKostG (5100710) 14.000 € stg. Gebühren u. Leist.-Entgelte aus Verw.-Tätigkeit (5109000) 5.000 € Bußgelder (5150000)</p> <p>Für den Bereich der sonstigen Gebühren liegt die Gebührenhoheit nicht beim RTK. Die Höhe der Bußgelder richtet sich nach dem Einzelfall, so dass auch hier keine generellen Einnahmeerhöhung generiert werden kann.</p> <p>Lediglich für die Gebühren nach HVvKostG hat der Rheingau-Taunus-Kreis die Gebührenhoheit. Als Begründung für den um 10.000 € verringerten Ansatz ist der aufgrund des gedeckten Bedarfs stagnierende Verkauf von Wildursprungsmarken, sowie die abschließend abgehandelten Schulungsveranstaltungen für Jagdausübungsberechtigte zu nennen, die es in der Vergangenheit gab, zunächst allerdings nicht mehr vorgesehen sind.</p>		
17	210	Grüne		3	Sonstige Schulische Aufgaben	218	Kosten für lehrplanmäßigen Schwimmunterricht	Wie ist die Reduzierung der Plankosten um knapp 22 Prozent für diesen Posten zu erklären?	1.7	<p>Die Reduzierung des Planansatzes um rund 22 % resultiert daraus, dass auch im kommenden Jahr nicht alle in Frage kommenden Bäder zur Durchführung des Lehrplanmäßigen Schwimmunterrichts zur Verfügung stehen werden. Zwar öffnet das Rheingau-Bad in Geisenheim wieder, aber das Tournesol Bad und das Bad im St. Vincenzstift bleiben wegen Sanierung vorerst geschlossen. Öffnung Tournesol Bad voraussichtlich erstes Halbjahr 2023. Das Rheingau-Bad kann die Ausfälle der übrigen Bäder nicht kompensieren.</p>		
18	210	Grüne		3	Sonstige Schulische Aufgaben	218	Beratungsleistungen für Schulentwicklungsreferenz	Wie fielen bei der letzten Fortschreibung des Schulentwicklungsplans die realen Kosten für Beratungsleistungen aus? Wie setzen sich diese zusammen?	1.7	<p>Die Kosten beliefen sich auf rd. 35.000 €, davon rd. 25.000 € für ein Bildungsplanungsbüro sowie rd. 10.000 € für eine unterstützende Software und das Einpflegen von Daten.</p>		
19	216	Grüne		3	Grundschulen	681-689	Fachliteratur, Porto, Telefon und Reisekosten	Wie verteilen sich die 58.158 (Ist 2021) auf die Ausgabenbereiche Fachliteratur, Porto, Telefon und Reisekosten – bitte prozentual aufgeschlüsselt und sonstige Ausgaben benannt? Da sich dieser Sammelposten durch den gesamten Produktbereich zieht, wird eine solche prozentuale Aufschlüsselung über den gesamten Produktbereich im arithmetischen Mittel der Gesamtaufwendungen aus dieser Postenart erbeten.	1.7	<p>Der Betrag für die Grundschulen teilt sich prozentual wie folgt auf: Fachliteratur 8,3 %, Porto 17,5 %, Telefon 40,7 %, Reisekosten 33,5 %</p> <p>Über den gesamten PB 03 ergibt sich folgende Aufteilung: Fachliteratur 12,3 %, Porto 23,8 %, Telefon 47,9 %, Reisekosten 16 %</p>		

20	245	Grüne		3	Gesamtschulen	6056000 /6057000		Wodurch ist zu erklären, dass die Ausgaben für Wasser (605600) um mehr als 350 Prozent im Vergleich zu Plan 2022 steigen, wobei die Kosten für Abwasser (605700) von 1.18.600 EUR (Plan 2022) auf 0 EUR sinken?	I.7	Die Planansätze für Wasser und Abwasser werden künftig unter der Kostenart 6056000 zusammengefasst.		
21	265	Grüne		5		1	Personalbericht, Personalstellen	Ist der geplante Stellenzuwachs von 170,2 auf 183,5 erreichbar? Reicht dieser aus, um die absehbaren Aufgaben (Wohngeldanträge) zeitgerecht zu bearbeiten?	FBL II / II.K	Das Ausschreibungsverfahren für die 4 VZÄ für die Wohngeldbehörde ist am Laufen. Bis heute, 07.12.2022, sind 6 Bewerbungen eingegangen, ob eine ausreichende Anzahl an qualifizierten Bewerber ausgewählt werden kann, werden die Vorstellungsgespräche zeigen. Zu beachten ist, dass die neuen Kolleginnen und Kollegen noch eingearbeitet werden müssen, keiner der Bewerber hat bereits Berufserfahrungen im Bereich "Wohngeld".		
22	272	Grüne		5	HzP	22	Heimpflegekosten	Die Fallzahlen lassen jenseits saisonaler Schwankungen keinen Rückgang erkennen. Aufgrund welcher Annahmen sinkt der Ansatz von 5.300.000 auf 4.960.000 €?	II.1	Aufgrund des Fallzahlenrückgangs im Jahr 2022 wurden für das Jahr 2023 weniger Transferleistungen angemeldet. Außerdem wird davon ausgegangen, dass die Erhöhung des Wohngeldes mehr Heimbewohner die Möglichkeit eröffnet, Wohngeld statt Leistungen der Hilfe zur Pflege zu beziehen.		
23	395	Grüne		10		11	Personalkosten	Personalaufwendungen steigen von 2,9 Mio auf 2,955 Mio.€ Warum?	III.4	Bereits zum Planungszeitpunkt vollzogene Stufensteigerungen, Arbeitszeiterhöhungen, Stellenbesetzungen und sonstiges führen zu einer Steigerung der geplanten Personalkosten für das HH-Jahr 2023.		
24	408	Grüne		12	KA	15	Zusätzliche Instandhaltungskosten an Straßen außerhalb ...	Was erklärt die Erhöhung des Ansatzes von 150.000 auf 576.000 €? Zusätzliche Instandhaltungskosten an Straßen. Steigerung des Ansatzes von 150.000 auf 576.000 €. 1. Was ist das "Sofortprogramm"?; 2. Um welche Straßen handelt es sich?	IV.3	In der Vorbereitung zur internen Haushaltsberatung wurden vom Fachdienst die unten aufgeführten Maßnahmen inkl. der Kostenansätze angemeldet: 61 65 000 Instandsetzung Straßen, Wege, Plätze 776.000,00 € - K 709 Sanierung Brücke über DB 380T€ - K 646 Sanierung Straßentwässerung auf Privatgrundstück u. Durchlass Wallufbach 100T€ - K 515 Sanierung Böschungsrutsch 61T€ - Planungsleistung Radroutenbeschilderung Rheingau 50T€ - K 515 Sanierung Straßentwässerung 75 T€ - K 705 Deckensanierung Königshofen 110T€  Der Ansatz von 776.000 € wurde im Rahmen der Internen Haushaltsberatung pauschal um 200.000 € gekürzt.  Der Begriff „Sofortprogramm“ ist aus der Historie gewachsen. Hier sind Maßnahmen aufgeführt die aufgrund Ihres plötzlichen Auftretens umgehendes Handeln erfordern, damit die Verkehrssicherheit bestehen bleibt bzw. wiederhergestellt wird. Die Pos. Planungsleistung Radroutenbeschilderung Rheingau wurde hier aufgenommen, da die Maßnahme keine investive Maßnahme darstellt.		

25	417	Grüne		13		11	Personalkosten	Personalaufwendungen steigen von 725.000 auf 865.500 €. Warum?	IV.2	Die Planung der Personalkosten basiert auf den tatsächlichen Personalkosten der Beschäftigten, welche diesem Bereich im Monat Mai 2022 dauerhaft zugeordnet waren. Stellenbesetzungen, Höhergruppierungen, Stufensteigerungen usw. welche in der Zeit der Planung 2022 bis Planungszeitraum 2023 vollzogen wurden, führen zu der Erhöhung des Planwertes der Personalkosten. Beschäftigte die 2021 das Gesundheitsamt bei der Bewältigung der Covid-19 Pandemie dauerhaft unterstützen, waren in den Planung 2022 nicht im Produktbereich 13 enthalten.		
26	441	Grüne					Bewirtschaftungsregeln	Text unter 1.3. ist überholt. Muss lauten: "Für die Auftragsvergaben im Rahmen des Budgets gelten die bestehenden Regelungen für die Vergabebefugnis. Die Bestimmungen der UVgO bzw. der VgV bei Liefer- und Dienstleistungsaufträgen oder der VOB/A bei Bauaufträgen sowie die Vergaberichtlinien des Rheingau-Taunus-Kreises finden Anwendung."	IV.1 / I.2	Danke für den Hinweis. Wir werden folgenden Text redaktionell in den HHPL 2023 übernehmen: Für die Auftragsvergaben im Rahmen des Budgets gelten die bestehenden Regelungen für die Vergabebefugnis. Die Bestimmungen der UVgO bzw. der VgV bei Liefer- und Dienstleistungsaufträgen oder der VOB/A bei Bauaufträgen sowie die Vergabebefugnis des Rheingau-Taunus-Kreises finden Anwendung.		
27	500	Grüne			Progr.Pos.	12	Investitionsprogramm	Begleitende Fahrradwege für die Kreisstraßen, die im Sanierungsprogramm des Kreises erfasst sind und für die keine andere ersetzende Wegebeziehung anderweitig vorhanden ist. S. auch Produkt 12, S. 408	IV.3	Aus der Formulierung der Lf. Nr. 27 kann keine zu beantwortende Frage abgeleitet werden.		
28		Grüne		12				Ist im Produktbereich 12 ein Posten vorgesehen zur Errichtung der von HessenMobil vorgeschlagenen Leitschwelle auf der B42 zwischen Erbach und Hattenheim? Wenn ja, wie hoch fallen die Ausgaben dafür aus?	IV.3	Nein. Etwaige bauliche Veränderungen oder Erweiterungen im Bereich der Verkehrsparzelle liegen im Verwaltungs- und Verantwortungsbereich des Straßenbaulastträgers. In diesem Fall ist der Bund Baulastträger.		
29		Grüne		3				Im gesamten Produktbereich 3 finden sich größtenteils gestiegene Wartungskosten. Wie findet aktuell die Schadensmeldung und Evaluation des Schadens zugunsten von Wartungsarbeiten für die Liegenschaften des o. g. Produktbereichs durch? Wie wird eine Priorisierung vorgenommen bzw. gibt es für diesen Prozess Entscheidungsmodelle?	I.7	Für alle technischen Anlagen sind regelmäßige Wartungen vorgeschrieben, diese Überprüfungen sind unabhängig von etwaigen Schadensmeldungen durchzuführen. Sicherheitstechnische Anlagen haben hierbei Priorität. Durch den Abschluss neuer Wartungsverträge steigen die Kosten.		

## Fragenliste der AfD Fraktion

Lfd. Nr.	Seite HHPL	Antrag von Fraktion	vom/ DS-Nr.	Prod.-ber.	Produkt	Pos.	Kostenarten-gruppe	Antraginhalt	Zuständ. FD	Stellungnahme Kreisausschuss	Veränd. Aufwand	Veränd. Ertrag
1		AfD						Auf welchen Haupt-Faktoren beruht die negative Entwicklung des Finanzhaushalts	IV.1	Aufgrund von Mehraufwendungen, die nicht in gleicher Höhe durch Erstattungen kompensiert werden, unter anderem durch die Erhöhung der Umlagen an den ÖPNV in Höhe von 8,9 Mio.€, kommt es zu der negativen Entwicklung des Finanzhaushalts. Weitere Sachverhalte sind die Erhöhung der Aufwendungen bei den Schulen um 7,5 Mio.€; der Zuschussbedarf im Produktbereich Soziales erhöht sich um 8,4 Mio. € und im Produktbereich Jugendhilfe um 3,0 Mio. €.		
2		AfD						Müßten bei Fortsetzung dieser Entwicklung bereits für das Haushaltsjahr 2024 wieder Liquiditätskredite aufgenommen werden?	IV.1	Wir werden bei Fortsetzung dieser Entwicklung im Jahr 2024 Liquiditätskredite aufnehmen müssen.		
3		AfD						Welche Maßnahmen stehen zur Verfügung, um die negative Entwicklung des Finanzhaushalts umzukehren?	IV.1	Im Haushaltssicherungskonzept des RTK sind Maßnahmen aufgelistet um die negative Entwicklung zu stoppen.		
4		AfD						Droht die Gefahr, dass die Haushaltsführung des Rheingau-Taunus-Kreises – zumindest mittelfristig – mit den Vorgaben des hessischen Kommunalhaushaltsrechts kollidiert?	IV.1	Das Haushaltsrecht sieht beim Nichterreichen des Haushaltsausgleiches die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes vor. Dieses ist dem HHPL 2023 beigelegt.		
5		AfD						Kann ausgeschlossen werden, dass der Rheingau-Taunus-Kreis in den nächsten Jahren unter den Schutzschirm des Landes Hessen zurückkehren muß?	IV.1	Das Schutzschirmprogramm des Landes Hessen ist abgeschlossen. Aus jetziger Sicht ist keine Neuaufgabe geplant.		
6		AfD						In welcher Höhe werden im Haushaltsplan 2023 die gestiegenen Energiekosten berücksichtigt?	IV.1	Für Energiekosten war im HHPL 2022 ein Ansatz von 3.428.300 € geplant. Im HHPL 2023 hat sich dieser Ansatz auf 7.790.440 € erhöht.		
7	95	AfD			Kreisorgane			Warum wurden die Mittel für die Begegnung mit dem Saale-Orla-Kreis gestrichen?	I.KR	Die Mittel waren ursprünglich für einen Festakt mit dem SOK zu 30 Jahre Deutsche Einheit vorgesehen. Coronabedingt konnten auch in 2020 und 2021 keine gemeinsamen Veranstaltungen durchgeführt werden. Die Mittel wurden deshalb gestrichen.		
8	99 / 483	AfD			Digitalisierung			Wofür sollen zwei Planstellen geschaffen werden?	IV.DI	Es soll EINE Planstelle zur Unterstützung der Leitung der Stabsstelle geschaffen werden. Zu den Aufgaben werden die Einrichtung von weiteren OZG-Dienstleistungen sowie die Mitarbeit bei verschiedenen Digitalisierungs-Projekten zählen.		
9	135	AfD			Organisationsangelegenheiten	14		Warum besteht die Pos. 14. „Schutzkleidung für alle Bediensteten des RTK, Arbeitsschutzmittel“ (+ 40.000 €)?	I.2	Es handelt sich um jährliche Pauschalen, die im Rahmen des Arbeitsschutzes in einer „Dienstvereinbarung Schutzkleidung“ einem festgelegten Personenkreis zusteht (z. B. Hausmeister, Beschäftigte mit Außendiensttätigkeiten, Baukontrolleure, Wasserbehörde, Naturschutz, Gesundheitsaufseher, Vollziehungsbeamte, etc.). Die einzelnen Jahrespauschalen bewegen sich pro Beschäftigten je nach Tätigkeit i. d. R. in einem Rahmen von 50,- € bis 100,- €. Von der Pauschale sind von den Beschäftigten die Kosten für deren persönliche Schutzkleidung zu bezahlen. Die Schutzkleidung bezieht sich auf gesundheitliche Gefahren (Witterungseinflüsse, Verschmutzung, Hygiene – z.B. Sicherheitsschuhe, Stiefel, Handschuhe, Schutzbrillen, inkl. Reinigungskosten, etc.). Außerdem erfolgen hier im Rahmen des Arbeitsschutzes die Coronabedingten Ausgaben für die Beschäftigten (Schnelltests, Desinfektionsmittel, Spuckschutzwände, etc.).		

10	139	AFD		Personalmanagement			Wofür sollen 3,5 neue Planstellen geschaffen werden?	I.3	U.a. durch die vermehrte Schaffung neuer Stellen, die mit einem hohen Anteil in Teilzeit besetzt werden, ist eine quantitative Aufgabenmehrung im FD I.3 sowohl bei Personalgewinnung als auch bei der Personabetreuung als auch bei der Abrechnung eingetreten. Außerdem sind beispielsweise in der jüngeren Vergangenheit Besetzungsverfahren z.B. wegen des Fachkräftemangels mit einem höheren Aufwand verbunden, und es besteht ein verstärkter Nachqualifizierungsbedarf bei Quereinsteig. Durch das Ausscheiden der geburtenstärken Jahrgänge wird sich diese Problematik noch verstärken. Ein weiterer Grund sind zusätzliche Aufgaben, z.B. durch die Ausdehnung der Homeoffice-möglichkeiten.		
11	157	AFD		Sicherheit und Ordnung			Wofür sollen 11,0 neue Planstellen geschaffen werden?	FBL III	Im Fachbereich III sollen 11,5 neue Planstellen geschaffen werden. Diese verteilen sich wie folgt: 2,5 Planstellen im Fachdienst Ausländerbehörde, Personenstandswesen. 4,0 Stellen im Fachdienst Brand- u. Katastrophenschutz sowie 5,0 Stellen im gleichen Fachdienst für die Zentrale Rettungsleitstelle (siehe Seite 460 des Haushaltsentwurfes).		
12	165	AFD		Ausländerangelegenheiten			1. Wofür sollen 2,5 neue Planstellen geschaffen werden? 2. Welchem Zweck dient Pos. 18 „Aufwendungen für Abschiebungen“? a) Sind in den vergangenen Haushaltsjahren Abschiebekosten angefallen? b) Hat der Rheingau-Taunus-Kreis in den vergangenen Jahren an einer Abschiebemaßnahme mitgewirkt?	III.1	1.) 1,0 Planstellen zur Administration und der weiteren Umsetzung der Digitalisierung des Fachdienstes. 0,5 Stellen Problemsachbearbeitung Flüchtlingsrecht aufgrund gestiegener Fallzahlen. 1,0 Planstellen aufgrund gesetzlicher Änderungen im Bereich der Duldungsarten sowie genereller Fallzahlenanstieg. 2.) Anfallende Kosten für die Vorbereitung von Ausreisen insb. Identitätsprüfungen und Kosten der Passbeschaffung. a.) Im Haushaltsjahr 2021 sind Kosten in Höhe von 965,49 € angefallen. Im Haushaltsjahr 2022 sind Kosten in Höhe von 962,96 € angefallen. b.) Abschiebungen erfolgen über die Zentrale Ausländerbehörde beim Regierungspräsidium Darmstadt. Der Rheingau-Taunus-Kreis hat bei Abschiebungen im Rahmen der Vorbereitung mitgewirkt.		
13	191	AFD		Brandschutz / Katastrophenschutz			Wofür sollen 4,0 neue Planstellen geschaffen werden?	III.4	1,0 Planstellen werden für einen Brandschutzbeauftragte/r für die Liegenschaften und Einrichtungen des RTK vorgesehen. 3,0 Planstellen sind für die Aufgabenwahrnehmung zivile Verteidigung vorgesehen (1,0 Planstelle Sachgebietsleitung Bevölkerungsschutz, 1,0 Planstelle Sachgebietsleitung Einsatz und Organisation, 1,0 Planstellen Koordination Logistik und Technik), siehe KA-Beschluss vom:20. Juni 2022.		
14	195	AFD		Rettungsdienst			Wofür sollen 5,0 neue Planstellen geschaffen werden?	III.4	5,0 Planstellen Leitstellendisponenten sind erforderlich aufgrund des Wegfalls von Aushilfen und dem gestiegenen Arbeitsaufkommen in der Zentralen Leitstelle.		
15	271	AFD		Hilfe zur Pflege			Frage: Warum wird für das Jahr 2023 mit geringeren Transferaufwendungen (Heimpflegekosten, häusliche Hilfe zur Pflege) von 407.000 € im Vergleich zum Plan 2022 gerechnet?	II.1	Aufgrund eines leichten Fallzahlenrückgangs im Jahr 2022 wurden für das Jahr 2023 weniger Transferleistungen angemeldet.		
16	275	AFD		Pflegestützpunkt/Kompetenzzentrum Pflege			Frage: Was ist die Grundlage für die „Kostenerstattung von Pflegekasse für Pflegestützpunkt“ in Höhe von 7.780 €?	II.1	Der Vertrag zur Einrichtung eines Pflegestützpunktes zwischen den Pflegekassen und dem Rheingau-Taunus-Kreis.		

17	295	AfD		Migration			<p>Fragen: 1. Um welche Erträge handelt es sich bei den „Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen“ (Pos. 7)? 2. Wie erklärt sich der Anstieg dieser Erträge gegenüber dem Plan 2022? 3. Worin bestehen die „Sonstige ordentliche Erträge“ (Pos. 9)? 4. Wie erklärt sich der Anstieg „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ 5. Sind in diesem Produkt sämtliche Kosten für die Unterbringung von Flüchtlingen in Turn- und Mehrzweckhallen erfasst?</p>	II.3	<p>Zu Frage 1: Hierbei handelt es sich um die Erstattungen des Landes für die Aufnahme und Unterbringung von Personen nach § 1 Landesaufnahmegesetz.  Zu Frage 2: Durch die gestiegene Anzahl der Zuweisungen erhöht sich auch die Summe der zu erwartenden Erstattungen nach dem Landesaufnahmegesetz.  Zu Frage 3: Hierbei handelt es sich um die Erstattung der Unterbringungsgebühren für Gemeinschaftsunterbringung der sog. Selbstzahler (Menschen mit Einkommen) und für Bezieher von SGB II-Leistungen durch das Kommunale Jobcenter.  Zu Frage 4: In dem Posten "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" sind auch die Mieten für die Unterkünfte enthalten. Diese Aufwendungen sind durch die notwendigen Anmietung von Unterkünften gestiegen.  Zu Frage 5: Soweit die Notwendigkeit dieser Aufwendungen zum Zeitpunkt der Mittelanmeldung bekannt war, sind die Kosten enthalten.</p>		
18	359	AfD		Gesundheitsangelegenheiten		<p>1. Ist beabsichtigt, die wegen Corona ausgefallenen zahnärztlichen Vorsorgeuntersuchungen, Einschulungs- und jugendärztlichen Untersuchungen nachzuholen? 2. Wie viele VZÄ wurden in den Jahren 2021 und 2022 für die Bewältigung der Corona-Krise benötigt? 3. Wie viele Planstellen werden nach dem Ende der Pandemie nicht mehr benötigt.</p>	II.7	<p>1. <u>Zahnärztliche Untersuchungen</u>, deren Sinn es ist, den aktuellen Zustand der Zähne festzustellen, können im Nachhinein nicht mehr durchgeführt werden. Schülerinnen und Schüler werden während ihrer Schulzeit allerdings turnusmäßig mehrfach zahnärztlich untersucht, sodass zwar eine Lücke in der Regelmäßigkeit entstanden ist, aber im Lauf der Zeit trotzdem alle Schülerinnen und Schüler untersucht werden.  <u>Einschulungs- und Jugendärztliche Untersuchungen</u>: Im ersten Corona-Jahr fanden die Untersuchungen für die Einschulung im Sommer 2020 statt. Von diesem Jahrgang wurden 75 % der Kinder untersucht. Im Folgezeitraum für die Einschulung im Sommer 2021 wurden etwa 60 % untersucht. Seit dem Sommer 2021 finden die Einschulungsuntersuchungen wieder in vollem Umfang statt. Kinder, bei denen ein möglicher Förderbedarf im Raum stand, wurden während der gesamten Coronazeit grundsätzlich immer alle untersucht. Kinder, bei denen noch zu einem späteren Zeitpunkt ein Förderbedarf vermutet wurde, wurden nachträglich noch untersucht. Die aus den ersten beiden Jahrgängen noch fehlenden Untersuchungen können aufgrund der Personalsituation im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst des Gesundheitsamtes nicht nachgeholt werden.  2. Zur Bewältigung der Coronapandemie wurden neben den Abordnungen aus anderen Fachdiensten und Behörden (Land/Bund) 2021 und 2022 13 VZÄ zusätzlich in der Gesundheitsverwaltung benötigt.  3. Bleiben die aktuellen politischen Entscheidungen und gesetzlichen Vorgaben bestehen, werden weiterhin 10 VZÄ benötigt (Stand 07.12.2022), da Corona als meldepflichtige Krankheit mit allen Pflichten für die Gesundheitsverwaltung bestehen bleibt.</p>			
19	323	AfD		Wirtschaftliche Jugendhilfe		<p>Für welche Maßnahmen der Jugendhilfe erhält der Kreis Transferleistungen (Pos. 6)?</p>	II.4	<p>Es handelt sich um Kostenerstattungen von anderen Jugendhilfeträgern, z.B. bei Zuständigkeitswechsel, Geld des Landes für die Kindertagespflege, Kostenbeiträge für stationäre und teilstationäre Maßnahmen und für die Kindertagespflege sowie Leistungen anderer Sozialleistungsträger soweit diese Leistungen dem gleichen Zweck wie die Jugendhilfe dienen (z.B. Kindergeld, Bafög usw)</p>			

20	327	AFD		Unbegleitete minderjährige Ausländer	1. Sind sämtliche Leistungen der Jugendhilfe für unbegleitete minderjährige Ausländer im Teilhaushaltsplan "UMA" aufgeführt oder gibt es Schnittmengen mit der wirtschaftlichen Jugendhilfe? 2. Wie hoch ist der Anteil volljährig gewordener unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge, die nach Vollendung ihres 18. Lebensjahres stationär betreut werden? 3. Bis zu welchem Lebensalter werden volljährig gewordene unbegleitete minderjährige Flüchtlinge stationär betreut?	II.4	zu 1) Ja, sämtliche Leistungen für uMA sind dort veranschlagt. zu 2) zum Stichtag 15.11.2022 leistete der RTK Jugendhilfe für 80 unbegleitet eingereiste Ausländer, davon sind 35 volljährig. Nach § 41 SGB VIII wird die Hilfe in der Regel bis zum 21. Lebensjahr gewährt. In begründeten Einzelfällen kann die Hilfe auch darüber hinaus gewährt werden.
21	359	AFD		Gesundheitsangelegenheiten	Aus welchem Grund sollen die Zuwendungen für Hospizvereine (Pos. 20) im Haushaltsjahr 2023 von 12.000 € (2022) auf 8.000 € gesenkt werden?	II.7	Am 14. Dezember 2021 hat der Kreistag beschlossen, dass die Förderung der Hospizvereine in dem Jahr 2022 jeweils um 1000,-€ erhöht wird. Dieser Beschluss gilt nicht für das Haushaltsjahr 2023. Daher wurde der Betrag wieder herabgesetzt.

## Fragen- und Antragsliste der Fraktionen zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr.	Seite HHPL	Antrag von Fraktion	vom/ DS-Nr.	Prod.-ber.	Produkt	Pos.	Kostenarten-gruppe	Antragsinhalt	Zuständ. FD	Stellungnahme Kreisausschuss	Veränd. Aufwand	Veränd. Ertrag
1	72	FDP					60/6053 Aufwendungen f. Material, Energie etc.	Erhebliche Kostensteigerung f. Fernwärme: Woher kommt die Fernwärmelieferung?	I.7	Die Wärmelieferung erfolgt vertragsgemäß durch das EDZ, welches die Kostenerhöhung mit den erheblichen Marktpreissteigerungen für die Energiebeschaffung begründet hat.		
2	136	FDP		1	ORG	14	Schutzkleidung f. alle Beschäftigten des RTK	Um welche Art Kleidung f. welche Beschäftigte handelt es sich dabei?	I.2	Es handelt sich um jährliche Pauschalen, die im Rahmen des Arbeitsschutzes in einer „Dienstvereinbarung Schutzkleidung“ einem festgelegten Personenkreis zusteht (z. B. Hausmeister, Beschäftigte mit Außendiensttätigkeiten, Baukontrolleure, Wasserbehörde, Naturschutz, Gesundheitsaufseher, Vollziehungsbeamte, etc.). Die einzelnen Jahrespauschalen bewegen sich pro Beschäftigten je nach Tätigkeit i. d. R. in einem Rahmen von 50,- € bis 100,- €. Von der Pauschale sind von den Beschäftigten die Kosten für deren persönliche Schutzkleidung zu bezahlen. Die Schutzkleidung bezieht sich auf gesundheitliche Gefahren (Witterungseinflüsse, Verschmutzung, Hygiene – z.B. Sicherheitsschuhe, Stiefel, Handschuhe, Schutzbrillen, inkl. Reinigungskosten, etc.).		
3	154	FDP		1	Hochbau/Liege nschaften	14	Strom/Heizkosten	Wie erklärt sich die relativ geringe Kostensteigerung?	I.7	Wegen des bis 31.12.2023 laufenden Bündelvertrages bleibt der Kostenaufwand beim Strom für die Verwaltungsliegenschaften relativ konstant. Anpassungen erfolgen aufgrund von mehr Bürofläche und mit Blick auf den tatsächlichen Aufwand der vergangenen Jahre. Der Aufwand für Heizkosten erhöht sich aufgrund der erheblichen Marktpreissteigerungen für die Energiebeschaffung auf mehr als das Doppelte (von 204.000 € auf 470.000 €).		
4	154	FDP		1	Hochbau/Liege nschaften	17	Gebäude Martha v. Opel-Weg, SWA	Wer ist in den Räumen dort aktuell untergebracht?	I.7	Aktuell ist der komplette Fachdienst Flüchtlingsdienst, Migration und Teile des Fachdienstes Soziales dort untergebracht. Ab Januar 2023 soll dann der komplette Fachdienst Soziales sowie die Koordinationsstelle Leistungsverwaltung (II.K) einziehen (neben Flüchtlingsdienst, Migration, Pflegekompetenzzentrum).		
5	180	FDP		2	Zul	15	Aufwendungen f. Fremdleistungen v. priv. Unternehmen	Wo findet man die Gegenbuchung?	III.6	Die korrespondierende Ertragsposition ist in den Verwaltungsgebühren enthalten.		
6	209	FDP		3	SchulA	14	Wärmelieferung EDZ	Wie begründet sich die Erhöhung? Wie wird die Wärmelieferung bereit gestellt?	I.7	Die Wärmelieferung erfolgt vertragsgemäß durch das EDZ, welches die Kostenerhöhung mit den erheblichen Marktpreissteigerungen für die Energiebeschaffung begründet hat.		
7	209	FDP		3	SchulA	15	Begleitung europaweite Ausschreibungen	Wie begründet sich die Erhöhung?	I.7	In dem Planansatz sind erstmals auch die Aufwände für inklusionsrelevante Aufgaben enthalten; dies fehlt im Erläuterungstext.		
8	228	FDP		3	Gym		6161010	Um die Instandhaltung welcher Außenanlagen handelt es sich dabei?	I.7	Die Mittel sind für die Fortführung der Schulhofsanierung am Gymnasium Taunusstein sowie für die Sanierung einer Treppe am Gymnasium Eltville eingeplant.		

9	251	FDP		3	Bef	15	Schülerbeförderung/Freistellungsverkehr	Wie werden Freistellungsfahrten verbucht? Ist das Schulumlagefähig oder nicht?	1.7	Dem FD 1.7 ist nicht klar, was mit der ersten Frage gemeint ist. Ist nach dem Sachkonto / der Kostenstelle gefragt? Die Schülerbeförderungskosten sind schulumlagefähig.		
10	260	FDP		4	KuV	20	Kulturfonds f. stetige Förderung....	Wie und in welchem Umfang wurde dieser Betrag 2022 eingesetzt?	IV.KUL	<p>Festveranstaltung anlässlich des 75. Bestehens, RTK 2.500€</p> <p>Theaterpädagogische Projekte für Kinder in Ferienzeiten, Eitville 2.000€</p> <p>Konzertabend in der Kurfürstlichen Burg, Eitville 1.200€</p> <p>Kunstprojekt Vernissage und Finissage 1250 Jahre Geisenheim, 900€</p> <p>Chorprojekt und Gründung Kinderchor, Heidenrod 1.500€</p> <p>Kunst Workshops für Jugendliche Fokussthema Wasser, Heidenrod 1.700€</p> <p>Blasmusik-Projekt, Heidenrod 3.000€</p> <p>Projekt Live im Saal – Sonntags um Fünf 12 Veranstaltungen, Heidenrod 3.000€</p> <p>Theaterprojekt „Weitere Grüße von Valentin“, Hohenstein 5.000€</p> <p>Zweiteiliges Theaterprojekt Dorfgemeinschaftshaus, Hohenstein 1.000€</p> <p>Chorprojekt Gründung Kinderchor, Idstein 300€</p> <p>Orchesterprojekt, Idstein 600€</p> <p>Sechs Workshops/Aktionstage Gestaltung, Kiedrich 3.300€</p> <p>Chanson Divine – Kultur im Kreishaus zu Gast im Kurhaus</p> <p>Fünf für die Kultur, Kiedrich 3.600€</p> <p>Drei Tage Livemusik – Neustart Kultur zum Weinmarkt, Niedermhausen 2.500€</p> <p>Jazzwoche in Oestrich-Winkel, 2.000€</p> <p>10 Auftritte Märchenerzählerin in den Bibliotheken des Landkreises/Tag der Bibliotheken 2022, Rüdeshelm 2.800€</p> <p>Veranstaltungen Leseförderung Erwachsene und Kinder- die Bibliothek als Ort der Kultur vor Ort, Walluf 2.000€</p>		
11	260	FDP		4	KuV	20	Kulturfonds f. stetige Förderung....	Wie und in welchem Umfang wurde dieser Betrag 2022 eingesetzt?	IV.KUL	siehe Antwort 10		
12	370	FDP		8	Sportförderung	20	Förderung v. Übungsleitern...	Wie und in welchem Umfang wurde dieser Betrag 2022 eingesetzt?	1.7	Voraussichtlich werden bis zum Jahresende Fördermittel in Höhe von ca. 160.000 € verausgabt.		
13	430	FDP		15	WF	18	Aufbau Gründernetzung..	Welcher Personalaufwand ist dafür vorgesehen?	IV.3	Für den Aufbau der Gründernetzung im RTK wurde eine Kooperationsvereinbarung mit dem Pioneer Lab der Hochschule Fresenius abgeschlossen. Das Pioneer Lab wird einen Großteil der Leistungen erbringen und erhält eine Vergütung vom RTK. Die Zusammenarbeit mit dem Pioneer Lab wird vom vorhandenen Personal im FD IV.3 sichergestellt. Zusätzliches Personal ist nicht vorgesehen.		

14	436	FDP		16	Finanzwirtschaft	18		Wie gestalten sich Kreditlaufzeiten im einzelnen? Welches Kreditvolumen muss in den nächsten Jahren verlängert werden?	IV.1	Die Kreditlaufzeiten orientieren sich am Verwendungszweck der Investitionen und betragen in der Regel 30 Jahre. In den Folgejahren stehen folgende Kreditvolumen zur Zinsanpassung an: 2023: 63.011.688,70 € 2024: 0 € 2025: 9.333.333,30 € 2026: 6.666.666,67 € Hierbei handelt es sich ausschließlich um Kredite aus Förderprogrammen des Landes und des Bundes (z. B. Schutzschirmprogramm, KIP I und II). Hier werden von der WI-Bank verbindliche Zinsangebote vorgelegt. Sollte der Kreis diese nicht annehmen, müssten die jeweiligen Darlehen zurückgezahlt werden und die Landes- und Bundeszuschüsse würden entfallen.		
15		FDP			Gesamtsumme d. Fort- u. Weiterbildungskosten			Wie hoch ist für den Haushalt 2023 veranschlagte Gesamtsumme? Wie hoch war der Betrag im Haushalt 2022? In welcher Höhe wurden davon Mittel verausgabt?	IV.1	Für 2023 ist ein Ansatz in Höhe von 731.210 € für Fort- und Weiterbildungskosten im Haushalt geplant. Im Jahr 2022 betrug der Ansatz 666.200 €. Verausgabt bis zum dato wurden in 2022 325.418,08 €.		